



Landeshauptstadt München, Direktorium
D-HA II / BA Geschäftsstelle Ost

An das

Mobilitätsreferat

**Vorsitzender
Stefan Ziegler**

Privat:

Telefon: 0172/ 894 33 34
Telefax: (089) 4 39 87 115
E-Mail: ba@ziegler-muc.de

Geschäftsstelle Ost:

Friedenstraße 40
81660 München
Telefon: (089) 233 - 61490
Telefax: (089) 233 – 989 61490
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 21.05.2024

Ihr Schreiben vom
08.04.2024

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
5.2.2 – 05/24

Lademöglichkeiten für Elektrokleinfahrzeuge (EKF) und insbesondere für Elektromobile schaffen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem (BA 15) hat sich in seiner Sitzung am 16.05.2024 mit dem Antwortschreiben zu BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01485 befasst und bittet darum, am CARI-TAS-Promenadentreff und am ASZ-Riem Lademöglichkeiten für Elektro-Mobile zu schaffen.

Begründung:

Elektromobile (auch als Seniorenmobile bekannt) sind in einem Stadtbezirk wie Trudering-Riem nahezu ideal geeignet, mobilitätseingeschränkten Personen eine umweltfreundliche individuelle Mobilität zu sichern. Üblicherweise ist der Radius in der Praxis unter 10 km (Nahbereich). Allerdings fährt auch immer die Sorge um die Batteriekapazität mit, insbesondere wenn die Akkus schon einige Jahre alt sind. Außerdem sind bei preiswerten Modellen immer noch Bleiakkus im Einsatz, die von vornherein eine geringere Reichweite bieten, aber weniger entzündungsgefährdet sind wie Lithium-Ionen-Akkus.

Hier wäre es hilfreich, unterwegs eine Nachlademöglichkeit zu haben, wozu eine einfache Schukosteckdose reicht.

Gerade Senioren-Treffs wie der Promenadentreff und das ASZ Riem bieten sich hier als Nachladestandorte an. Über einfache Zeitschaltuhren ließe sich die Nachladefunktion auf die Betriebszeit der Einrichtung beschränken. Der Strombedarf von E-Mobilen ist vergleichsweise gering (< 100 W) und nicht mit dem Bedarf von E-Autos zu vergleichen. Zumindest für eine Pilotphase sollte daher das Nachladen kostenlos für E-Mobil-Nutzende sein. Schön wäre es, wenn die SWM hierfür Solarstrom zur Verfügung stellen könnten.

Letztlich stellt dieses Projekt auch einen kleinen Beitrag zur Mobilitätswende dar.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Stefan Ziegler
Vorsitzender